

oder per Post an: IWW Institut für Wirtschaftspublizistik GmbH & Co. KG, Postfach 30 05 45, 40405 Düsseldorf
oder im Internet unter: <http://www.iww.de/seminare>

**20% Rabatt
ab der zweiten Buchung***

Ja, ich komme/wir kommen zum **4. IWW-Kongress „Praxis Ärzteberatung“**
am 12.3.2010 im Maritim Hotel Düsseldorf, Maritim-Platz 1, 40474 Düsseldorf,
Beginn: 9.00 Uhr

Name/Vorname des 1. Teilnehmers

Ich nehme an folgenden Praktiker-Foren teil (aus organisatorischen Gründen bitte unbedingt ausfüllen):

1. oder 2. Forum **und**
 3. oder 4. Forum

Name/Vorname des 2. Teilnehmers

Ich nehme an folgenden Praktiker-Foren teil (aus organisatorischen Gründen bitte unbedingt ausfüllen):

1. oder 2. Forum **und**
 3. oder 4. Forum

Rechnungsanschrift

Kanzlei

Straße

PLZ / Ort

Telefon / Fax

E-Mail

X

Datum/Unterschrift

Hinweis: Sie können der Nutzung Ihrer Daten für Werbezwecke jederzeit widersprechen. Hierfür entstehen keine anderen als die Übermittlungskosten zu Basistarifen.

Teilnahmegebühr: 495 € zuzüglich Umsatzsteuer. Darin enthalten sind ein Tagungsband, Tagungsgetränke, Pausenerfrischungen, ein gemeinsames Mittagessen, der Sektempfang zum Kongress-Ausklang sowie eine Teilnahmebestätigung, die den Anwaltskammern als Fortbildungsnachweis vorgelegt werden kann.
***Rabattregelung:** Wenn Sie gleichzeitig zwei oder mehr Buchungen vornehmen, erhalten Sie ab der zweiten Buchung 20% Rabatt.

Hotelinformation: Der Kongress findet im Maritim Hotel Düsseldorf, Maritim-Platz 1 in 40474 Düsseldorf (Tel. 0211 5209-0) statt. Wenn Sie dort übernachten möchten, nutzen Sie unsere günstige Preisabsprache und buchen Sie bitte selbst unter dem Stichwort „IWW-Institut“. Wir machen es Ihnen leicht mit dem Reservierungscoupon, der Ihnen mit der Anmeldebestätigung zugeht und den Sie ausgefüllt direkt ans Hotel faxen können. Möglichst früh, denn es steht nur ein begrenztes Zimmerkontingent zur Verfügung.

- ✓ Entfernung zur Autobahn: ca. 0,2 km
- ✓ am Flughafen Düsseldorf
- ✓ optimaler Anschluss an das öffentliche Nah- und Fernverkehrsnetz

Allgemeine Geschäftsbedingungen: Bitte schicken Sie uns Ihre Anmeldung per Post oder Fax zu. Sie erhalten anschließend eine Anmeldebestätigung und weitere Informationen zum Veranstaltungshotel. Bei einem späteren Rücktritt von der Veranstaltung, den Sie bitte schriftlich vornehmen, akzeptieren wir gerne einen Ersatzteilnehmer. Ansonsten ist bis vier Wochen vor Termin eine kostenfreie Stornierung möglich, bis zwei Wochen vor Termin wird eine Hotelpauschale (45 € zzgl. USt.) fällig, danach ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Notwendige Programmänderungen, z.B. bei Erkrankung des Referenten oder aus aktuellem Anlass bleiben vorbehalten. Wir sind bemüht, Ihnen solche Änderungen so rechtzeitig wie möglich mitzuteilen. Sollte ein Referent ausfallen oder die Mindestteilnehmerzahl von 15 bei Seminaren und von 100 bei Tagungen/Kongressen zwei Wochen vor dem Durchführungstermin nicht erreicht sein, oder in Fällen höherer Gewalt wie Streik oder Naturkatastrophen oder bei Vorliegen anderer Umstände, die uns die Durchführung der Veranstaltung zu dem angekündigten Termin unmöglich machen, behalten wir uns vor, die Veranstaltung abzusagen. Wir werden Sie dann so schnell wie möglich informieren. Die entrichteten Teilnahmegebühren erhalten Sie zurück. Weitergehende Ansprüche wegen der Absage eines Seminars aus den vorgenannten Gründen bestehen nur nach folgender Maßgabe: Das IWW-Institut haftet außer bei Schäden, die aufgrund der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit des Teilnehmers entstanden sind, für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit seiner gesetzlichen Vertreter, Angestellten und Erfüllungsgehilfen. Die Haftung für einfache und leichte Fahrlässigkeit ist ausgeschlossen, soweit es sich nicht um die Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht im Sinne der Rechtsprechung des BGH handelt. Soweit der vorgenannte Haftungsausschluss wegen Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht nicht greift, haftet das IWW-Institut für die vertragstypischen, vorhersehbaren Schäden. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Würzburg.

730410 730510

12. März 2010 in Düsseldorf

4. IWW-Kongress Praxis Ärzteberatung für Steuerberater und Rechtsanwälte

Die führende Veranstaltung
zum idealen Zeitpunkt
6 Monate nach der Bundestagswahl!

Aus dem Inhalt

- » **Neueste Entwicklungen im Vertragsarzt-, Steuer- und Gesellschaftsrecht**
- » **Rechtssichere und steueroptimale Gestaltungsempfehlungen für die Ärzteberatung**
- » **Praxisrelevante Erläuterungen zum geänderten Honorarsystem und zu neuen Bewertungsaspekten**

Ihre Referenten

Peter Peikert,
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Medizinrecht,
Dortmund

Dr. Rolf Michels,
Steuerberater, Köln

Dr. Karl-Heinz Möller,
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Medizinrecht,
Düsseldorf

Oliver Frielingsdorf,
Diplom-Ingenieur, Diplom-Wirtschafts-
ingenieur, Köln

Thomas Ketteler-Eising,
Steuerberater, Köln

Dr. Lars Lindenau,
Rechtsanwalt, Nürnberg

Horst Stingl,
Steuerberater, vereidigter Buchprüfer, Kiel

Jan Dischinger,
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Medizinrecht,
Kiel

Sabine Steinmann,
Rechtsanwältin, Kassenärztliche Vereinigung
Westfalen-Lippe, Dortmund

Udo H. Cramer,
Diplom-Kaufmann, Rechtsanwalt, Fachanwalt
für Medizinrecht, München

Umfassendes Praxiswissen zur erstklassigen Ärzteberatung auf Höhe der Zeit!

Nie zuvor hat die Versorgungslandschaft im Gesundheitsmarkt so viele Optionen für ärztliche Leistungserbringer bereit gehalten. Doch welche Modelle haben sich bislang bewährt? Und welche neuen Wege sind Erfolg versprechend? Unsere erstklassigen Referenten vermitteln Ihnen fundiert und anschaulich die richtigen Strategien für das

Arztmandat. Dazu erhalten Sie zahlreiche konkrete Gestaltungsempfehlungen für Ihre tägliche Arbeit auf Grundlage neuester Entwicklungen und Erkenntnisse. Zusätzlich profitieren Sie von der Möglichkeit, unmittelbar mit den Experten zu diskutieren.

Fortbildungsnachweis
gemäß § 15 FAO

09:00 Uhr | **Begrüßung**



Dr. Stefan Schimke, Rechtsanwalt, stellv. Chefredakteur, IWW Institut für Wirtschaftspublizistik, Nordkirchen

Vorträge mit anschließender Diskussion:

Neue Entwicklungen und aktuelle Brennpunkte im Arzt- und Medizinrecht

- Neueste Urteile und Verwaltungspraxis zu Berufsausübungsgemeinschaften, MVZ, Zweigpraxen, Teilzulassung, Anstellung, Tätigkeiten für Krankenhäuser und Altersgrenzen
- Vergütung und Bedarfsplanung
- Selektivverträge: hausarztzentrierte Versorgung, besondere ambulante ärztliche Versorgung, Integrierte Versorgung
- Datenschutzentscheidung des BSG
- Unzulässige Zusammenarbeit zwischen Leistungserbringern und Ärzten (AMG-Novelle)
- Persönliche Leistungserbringung
- Zuweiserpauschalen und Zuweisung gegen Entgelt



Peter Peikert, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Medizinrecht, Sozietät Dr. Rehborn Rechtsanwälte, Dortmund

09:50 Uhr | Aktuelle Steuerrechts- und Gestaltungsfragen in der Ärzteberatung

- Neueste Entwicklungen im Steuerrecht, insbesondere
 - zur Umsatzsteuer
 - zur Gewerbesteuer
 - zum Sonderbetriebsvermögen bei Einbringung
- Abschreibung für Wert/Preis einer Zulassung: Rechtsstand und Erfahrungen aus der Praxis
- Sonderprobleme bei der Beendigung von Berufsausübungsgemeinschaften



Dr. Rolf Michels, Steuerberater, Sozietät Laufenberg Dr. Michels, Köln

10:40 Uhr | Pause

11:00 Uhr | Zeitgemäße Antworten auf die häufigsten Fragen in der Ärzteberatung

- Welche Rechtsform für welchen Zweck?
- Wann lohnt die Errichtung eines MVZ?
- Macht der Kauf einer Praxis/Zulassung noch Sinn?
- Unfrieden bei der Gewinnverteilung – was tun?
- Gesellschafter auf Probe – was ist machbar?
- Wie kann ich die Vertragsarztzulassung rechtssicher an die Praxis binden?
- Wann sind Abfindungspflichten unbillig?
- Welche Kooperationsmöglichkeiten bestehen mit Krankenhäusern oder Gesundheitsunternehmen?
- und weitere Fragen



Dr. Karl-Heinz Möller, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Medizinrecht, Kanzlei Möller und Partner, Düsseldorf

11:50 Uhr | Ambulante Versorgungsstrukturen der Zukunft – wie arbeiten Ärzte ab 2015?

- Drei Jahre neues Vertragsarztrecht: Was hat sich in der Praxis durchgesetzt?
- Praxisketten als Versorgungsmodell der Zukunft?
- MVZ oder Groß-Praxis: Wer macht das Rennen im Kampf um Zulassungen und angestellte Ärzte?
- Chancen und Perspektiven der freiberuflichen Einzelpraxis in der Zukunft
- Das Praxisnetz: Gestaltungsmacht in der regionalen medizinischen Versorgung
- Krankenhäuser im ambulanten Bereich



Dipl.-Ing., Dipl.-Wirt.-Ing. Oliver Frielingsdorf, öff. best. u. vereid. Sachverständiger für die Bewertung von Arzt- u. Zahnarztpraxen, Frielingsdorf-Consult, Köln

12:40 Uhr | Podiumsdiskussion: Sie fragen – Experten antworten

An der Diskussion nehmen teil:
RA Peter Peikert, Dortmund (Moderation)
RA Dr. Karl-Heinz Möller, Düsseldorf
Dr. Rolf Michels, Steuerberater, Köln
Dipl.-Ing., Dipl.-Wirt.-Ing. Oliver Frielingsdorf, Köln
RA Dr. Lars Lindenau, Nürnberg
Thomas Ketteler-Eising, Steuerberater, Köln
Horst Stingl, Steuerberater, Kiel
RA Jan Dischinger, Kiel
RAin Sabine Steinmann, Dortmund
RA, Dipl.-Kfm. Udo H. Cramer, München

ca. 13:30 Uhr | Mittagspause

14:30 Uhr | 1. und 2. Praktiker-Forum (Dauer jeweils 90 Minuten)

Vertragsgestaltung im Lichte neuer Kooperationen – rechtliche und steuerliche Fallstricke erkennen und vermeiden

- Klassische Klauseln optimiert
- Auseinandersetzungs- und Ausscheidensvereinbarungen (insbesondere bei Übertragung von Einzelwirtschaftsgütern und Sachgesamtheiten)
- Typische Vertragsfehler
- Besprechung von Musterklauseln
- Checkliste der Vertragsgestaltung
- Spezialregelungen für die neuen Kooperationsmöglichkeiten



Dr. Lars Lindenau, Rechtsanwalt, Rödl & Partner, Nürnberg

und



Thomas Ketteler-Eising, Steuerberater, Sozietät Laufenberg Dr. Michels, Köln

1. Praktiker-Forum

Praktische Gestaltungsmodelle für die Ärzte-GmbH – Dichtung und Wahrheit

- Motive für eine Ärzte-GmbH
- MVZ mit Klinik oder anderen gewerblichen Leistungserbringern
- Optionen für Berufsausübungsgemeinschaften
- Modell-Kombination mit Holding
- Steuerliche und betriebswirtschaftliche Aspekte
- UmwG / UmwStG / ESt / KöSt / GewSt / USt
- Bewertung und Vorteile beim Verkauf als GmbH



Horst Stingl, Steuerberater, vereidigter Buchprüfer, öff. best. u. vereid. Sachverständiger für die Bewertung von Arzt- u. Zahnarztpraxen, Kiel und



Jan Dischinger, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Medizinrecht, Rechtsanwälte Barth & Dischinger, Kiel

Alternativ: 2. Praktiker-Forum

16:00 Uhr | Pause

16:30 Uhr | 3. und 4. Praktiker-Forum (Dauer jeweils 60 Minuten)

Das neue Vergütungssystem für Ärzte – elementares Honorarwissen für die qualifizierte Beratung von Heilberuflern

- Neuordnung der Vergütung nach Regelleistungs- und Zusatzvolumina
- Auswirkungen der Euro-Gebührenordnung
- Fallwertzuschläge und -abstaffelung
- Praxisbesonderheiten und Fallzahlausnahmen
- Härtefallzahlungen
- Orientierungspunktwerte
- Sachlich-rechnerische Prüfung, Plausibilitäts- und Wirtschaftlichkeitsprüfung
- Nachträgliche Honorarkorrekturen
- Rechtsschutz gegen den Honorarbescheid: Verfahren, Tipps und häufige Fehler



Sabine Steinmann, Rechtsanwältin, Geschäftsbereichsleitung Widersprüche u. Plausibilitätsprüfung der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe, Dortmund

3. Praktiker-Forum

Neue Entwicklungen in der Praxisbewertung und Konsequenzen für die gestaltende Beratung

- Die „neue“ Ärztekammermethode im Vergleich zu alternativen Bewertungsmethoden
- Aktuelle Rechtsprechung zur Praxisbewertung
- Zielführende Gestaltung von Abfindungs- und Bewertungsregeln in (Gesellschafts-)Verträgen
- Bewertungsvorgaben (Recht) und Bewertung (Betriebswirtschaft)
- Sonderbetriebsformen in der Bewertung: Betreibergesellschaften, MVZ, GmbH etc.



Dipl.-Kfm. Udo H. Cramer, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Medizinrecht, von der IHK für München und Oberbayern öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für die Bewertung von Arztpraxen, München

Alternativ: 4. Praktiker-Forum

17:30 Uhr | **Ende des Kongresses**